

Thema:	Status	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin-bis wann?
<b>Kommunikation zwischen Schulleitung und SEB</b>	Dem SEB fehlen Informationen zu verschiedenen Themen im Schulablauf: z.B. <ul style="list-style-type: none"> <li>Informationen zu den Arbeitskreisen der Schule werden nicht weitergegeben. So hat der SEB keine Chance, sich einzubringen</li> <li>Fototermin der Erstklässler und die damit verbundenen Datenschutzthematik</li> </ul>	Einladung zu den Arbeitskreisen werden an den SEB weitergegeben, ohne vorherige Terminabstimmung (außer bei Gesamtkonferenz)  Fotoausstausch wird in den kommenden Jahren anders organisiert und abgestimmt. Die Elternvertretung wird entsprechend informiert.	Schulleitung  Schulleitung	Sofort bei Terminierung der jeweiligen Veranstaltungen  Sobald der Fototermin feststeht.
	Terminbekanntgaben oft kurzfristig	Termine werden so früh wie möglich den Eltern zur Kenntnis gegeben, damit diese die Kinderbetreuung planen können.	Schulleitung	Spätestens Ende des Schuljahres für das kommende Schuljahr

Thema:	Status	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin-bis wann?
<b>Umstellung von Schreibschrift auf Grundschrift</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Wie gestaltet sich der Übergang zu den weiterführenden Schulen in Bezug auf die Schrift?</li> <li>Möglicher Konsens der</li> </ul>	Ziel bei der Erlernung der Schrift ist es, dass die Kinder eine lesbare und flüssige Handschrift entwickeln.  Die Handschriften der Gymnasiallehrer sind häufig schlecht lesbar. Leider wird keine Rücksicht auf den unterschiedlichen Stand hinsichtlich der	Besonders im 4. Schuljahr sollen handschriftliche Texte angeboten werden, die die Kinder lesen können	Schulleitung gibt Anstoß  Schulleitung	laufend  Für das

<p>Schulen über das gleiche Schriftbild?...</p>	<p>Schreibfähigkeit der Kinder beim Schulübergang gelegt. Ein Konsens über die Art des „Schreiben-Lernens“ zwischen den Bad Kreuzbacher Grundschulen erscheint nicht möglich.</p> <p>Das Verbinden der Buchstaben darf praktiziert werden, muss aber nicht. Die Kinder entwickeln so schneller ihre eigene Handschrift. Dies erspart Zeit.</p> <p>Die Arbeitsbücher sind so gestaltet, dass die Kinder wenig schreiben müssen und sich meist auf das Ergebnis beschränken. Schnelles Schreiben muss beispielsweise mit Abschreiben von Texten geübt werden.</p>	<p>Schreibschrift könnte in einer AG angeboten werden =&gt; Dies wird geprüft.</p>	<p>prüft</p>	<p>nächste Schuljahr</p>
---	---	--	--------------	--------------------------

Thema:	Status	Maßnahme	Zuständigkeit	Termin-bis wann?
<p><b>Budget/Mobiliar</b></p>	<p>Das Budget, welches der Schule von der Stadt zugewiesen wird, gilt immer für ein Kalenderjahr, nicht für ein Schuljahr. Vor Genehmigung des Haushaltsplanes der Stadt, können keine größeren Anschaffungen getätigt werden.</p>		<p>Stellv.Schulleitung</p>	

	<p>Die Genehmigung erfolgt meist im Februar/März eines jeden Jahres.  Der Schule stehen in etwa 21.000 € jährlich zur Verfügung.  Allerdings werden hiervon auch Positionen, die von der Stadt verwaltet werden, gezahlt, so dass faktisch in etwa 14.000 € zur Bewirtschaftung zur Verfügung stehen.  Für Kopierkosten, die Ende des Jahres abgerechnet werden, sowie mögliche Reparaturen wird etwas Geld einbehalten.</p> <p>Für das Mobiliar einer Klasse werden in etwa 2.600 € derzeit benötigt. Die Schule ist bestrebt, jedes Schuljahr Möbel anzuschaffen (etwa 2 Sätze pro Jahr).</p>			
--	---	--	--	--

<b>Thema:</b>	<b>Status</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Termin- bis wann?</b>
<p><b>Nachmittagsbetreuung im „Klammersystem“</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wie sind die Kinder beaufsichtigt?</li> <li>• „Die Kinder sind gefühlt immer draußen“</li> </ul>	<p>Die Organisation der Nachmittagsbetreuung im Ganztags hat sich in diesem Jahr verändert.  Der Nachmittag gestaltet sich wie folgt:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Mittagessen</li> <li>• Pause</li> <li>• Lernzeit</li> <li>• Freie Angebote, AG's</li> </ul> <p>Für die ersten Klassen ist jeweils eine Klassenlehrerin am Nachmittag anwesend,</p>			

	<p>damit sich die Kinder gut zu Recht finden und bekannte Ansprechpartner haben.</p> <p>Die Kinder können nach der Lernzeit selbst entscheiden, in welchen Raum sie gehen bzw. ob sie sich auf dem Schulgelände aufhalten möchten.</p> <p>Im Ganztagesbüro müssen sie sich mittels einer Klammer „einchecken“, so dass die Aufsichten immer wissen, wo die Kinder sich befinden.</p> <p>In den freien Räumen ist jeweils eine Aufsicht. Auf dem Schulhof hängt die Anzahl der Aufsichtspersonen davon ab, wie viele Kinder anwesend sind.</p> <p>Die Schulglocke läutet 5 Minuten vor 16 Uhr, damit die Kinder von den jeweiligen Aufenthaltsorten zurückgehen können und Ihre Schulsachen, Jacken etc. vor Schulschluss nehmen können. Dann erst wird das Gebäude verlassen.</p> <p>Eine Umfrage bei den Kindern hat ergeben, dass diese mit dem neuen System sehr zufrieden sind.</p>			
--	---	--	--	--

<b>Thema:</b>	<b>Status</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Termin- bis wann?</b>
<b>Transparenz der AG-Gestaltung</b>	Das System des AG-Angebotes hat sich ebenfalls verändert. Dies wurde im Vorfeld nicht mit der Elternvertretung thematisiert. Mittlerweile werden AG's in den Klassen angeboten, die im Klassenverband	Umfrage nach der Zufriedenheit der Kinder mit dem neuen System.	Schulleitung	laufend

	<p>wahrgenommen werden. Die Kinder einigen sich mit den Klassenlehrern auf ein AG-Thema fürs Schulhalbjahr, das dann von allen Kindern wahrgenommen wird.</p> <p>Ausnahme: Schulübergreifende AG's wie z.B: Streitschlichtung, Fußball, Musik, Französisch.</p> <p>Dieses Verfahren sichert die Aufsicht der Kinder. Bei externen Anbietern kommt es häufig vor, dass AG's ausfallen und die Kinder dann anderweitig betreut werden müssen. Das stellt für die Schulorganisation ein Problem dar.</p> <p>Es stellt sich die Frage, ob es Möglichkeiten gibt, weitere AG's anzubieten.</p>			
		Es wird geprüft, ob weiter AG's hinzukommen können. Eine Finanzierung durch einen Teil der Eltern wird allerdings abgelehnt		

<b>Thema:</b>	<b>Status</b>	<b>Maßnahme</b>	<b>Zuständigkeit</b>	<b>Termin-bis wann?</b>
<b>Schulhofgestaltung</b>	Die Stadt wird neue Sitzmöbel aufstellen, die durch den Förderverein gesponsert werden.	Ein Kontakt zur Schulhofgestaltung und etwaigen Änderungen der Öffnungszeiten wird hergestellt und eine Begehung angestrebt.	Schulleitung	Zeitnah
<b>Einschulungsfeier</b>	Die Organisation der Einschulungsfeier soll, wie in der Gesamtkonferenz angedacht, verändert werden.	Themen und Ideen werden gesammelt. Die Eltern werden mit eingebunden.	Schulleitung	Spätestens bis zur nächsten Gesamtkonferenz
<b>Berichterstattung</b>	Derzeit ist die Schule mit den Lehrerkapazitäten zufrieden. Auch der Förderunterricht			

	kann angeboten werden.			
<b>Medienkompass</b>	Ab der ersten Klasse können die Kinder einen Medienkompass erwerben.	Eine Broschüre hierzu wird verteilt.	Schulleitung.	